

Artistry in Sound
ONKYO[®]

A-8780

Integrierter Stereo-Verstärker

Bedienungsanleitung

- **H**erzlichen Glückwunsch zum Kauf des integrierten Verstärkers A-8780 von ONKYO.
- Bitte lesen Sie sich diese Bedienungsanleitung vor dem Anschließen und der Inbetriebnahme dieses Geräts durch.
- Wenn Sie sich an die in dieser Anleitung erwähnten Tips halten, werden Sie schnell in der Lage sein, die Qualität des A-8780 voll auszukosten.
- Bitte heben Sie diese Bedienungsanleitung auf, da Sie sie vielleicht noch einmal brauchen.

INHALT

Eigenschaften	1
Wichtige vorbeugende Maßnahmen	2
Vorsichtsmaßnahmen	2
Anschlußdiagramm	3
Bedienungselemente	5
Bedienung	7
Betriebsprobleme und deren Behebung	10
Technische Daten	10

Eigenschaften

- **Fernbedienungssystem der Spitzenklasse**
Mit der Fernbedienung des A-8780 steuern Sie den Eingangswahlschalter, die Stummschaltung und die Lautstärke des Verstärkers, ohne die geringste Beeinträchtigung des Musiksignals. Dieses System beruht auf Motoren, die den Eingangswahlschalter und den Lautstärkekнопf direkt steuern. Dies kommt in besonderem Maße dem mechanischen Drehschalter der Eingangswahl zu Gute, der im Gegensatz zu den meisten Transistorenschaltern völlig frei von Nicht-Linearität ist. Clip-Verbindungen sind ein weiterer Garant für die Verlässlichkeit. Dieses hochqualitative Fernbedienungssystem von ONKYO verbindet in einzigartiger Weise Bedienungsfreundlichkeit mit kompromißloser Klangqualität.
- **Exklusiver AEI-Transformator von ONKYO**
Herkömmliche Transformatorstufen leiden unter relativ hohen Pegeln von elektromagnetischen Feldwirkungen. Dadurch kann der Klang beeinflußt werden. ONKYOs EI-Transformator der neuen Generation, der AEI (Anti-Electromagnetic Interference), löst dieses ewige Problem durch den Einsatz einer speziellen Kernkonfiguration und einer Silikonstahlabschirmung, die die elektromagnetische Felderzeugung von Kern und Wicklung minimiert. Das Ergebnis dieser bahnbrechenden Neuerung ist eine Verringerung der Feldstärke von 22 bis 34 dB im Vergleich zu herkömmlichen EI-Transformatorstufen. Das sind etwa 1/12 bis 1/50 früherer Pegel. Selbst unter Spitzenbelastung erzeugt der AEI-Transformator immer noch weniger magnetische Feldstärke als eine Ringspuleneinheit. Das Ergebnis ist niedrigere Verzerrung für saubereren, noch musikalischeren Sound.
- **Tri-Terminal-Regler mit niedrigerer Impedanz**
- **Abgeschirmte Vier-Block-Konstruktion**
Jeder der vier Hauptschaltkreise ist von den anderen abgeschirmt, um elektromagnetische Feldwirkungen auf ein Mindestmaß zu beschränken. Die Netzstufe selbst ist ebenfalls stark abgeschirmt, um die Musiksingnale von Induktionsrauschen freizuhalten. Das gleiche gilt für die Klang- und Lautstärkesteuereinheiten, die Phono-Equalizer- und Spannungsverstärkereinheit, sowie die eigentliche Endstufe selbst. Diese abgeschirmte Blockbauweise gewährleistet Interferenzfreiheit und dadurch ein unvergleichbar sauberes Musiksingnal.
- **Opto-Drive Leistungsverstärkerschaltung**
- **Tonabnehmersystem-Wahlschalter mit vier Stellungen (MM, MM-Subsonic Filter, MC, MC-Subsonic Filter)**
- **Exklusive ONKYO Super-Servo-Schaltung für die End- und Equalizerverstärkerstufen**
- **Delta-Betriebsstromstufe**
- **Laderauschfilter**
- **Robuste Vier-Weg-Lautsprecheranschlüsse**

Wichtige vorbeugende Maßnahmen

VORSICHT:

„DAS GEHÄUSE NIEMALS ÖFFNEN. SIE KÖNNTEN SONST EINEN SCHLAG BEKOMMEN. NICHTS DARF VOM BENUTZER GEWARTET ODER REPARIERT WERDEN. ÜBERLASSEN SIE WARTUNGSARBEITEN DEM QUALIFIZIERTEN KUNDENDIENST.“

Um störungsfreien Betrieb sicherzustellen, die folgenden Vorsichtsmaßnahmen beachten:

1. Staub und übermäßige Feuchtigkeit; direkte Sonnenbestrahlung sowie übermäßig hohe und niedrige Temperaturen vermeiden.
 2. Darauf achten, daß keine Erschütterungen auf das Gerät übertragen werden. Diesen Baustein daher niemals auf einer Lautsprecherbox abstellen.
 3. Das Gerät immer auf einer stabilen und waagerechten Unterlage abstellen.
 4. Auf ausreichende Belüftung achten. Das Gerät daher nicht auf weichen Unterlagen (Teppich, Kissen usw.) aufstellen und die Belüftungsschlitze nicht abdecken (z.B. bei Regaleinbau), da anderenfalls die im Geräterinneren erzeugte Wärme nicht abgeführt werden kann.
 5. Die Nähe von Heizkörpern und elektrischen Geräten mit starker Wärmeentwicklung vermeiden.
 6. Innenteile dürfen nur von einem qualifizierten Wartungstechniker eingestellt bzw. gereinigt werden.
 7. Darauf achten, daß durch die Belüftungsschlitze keine Gegenstände eindringen und keine Flüssigkeiten auf das Gerät verschüttet werden.
 8. In den folgenden Fällen den Baustein von einem qualifizierten Wartungstechniker überprüfen lassen:
 - A. Wenn das Netzkabel oder der Netzschalter beschädigt ist.
 - B. Wenn Gegenstände oder Flüssigkeiten in das Gerät eingedrungen sind.
 - C. Wenn das Gerät übermäßiger Feuchtigkeit ausgesetzt wurde.
 - D. Wenn Betriebsstörungen bzw. anormale Betriebsbedingungen festgestellt werden.
 - E. Wenn das Gerät fallengelassen bzw. das Gehäuse beschädigt wurde.
 9. Nicht in dieser Bedienungsanleitung aufgeführte Wartungsarbeiten dürfen vom Benutzer nicht selbst ausgeführt werden. Falls solche Wartungsarbeiten erforderlich werden sollten, wenden Sie sich bitte an einen qualifizierten Wartungstechniker.
- Das Gerät entspricht den Bestimmungen der EG-Direktive 87/308/EWG.

Vorsichtsmaßnahmen

1. Garantieschein

Die Seriennummer dieses Gerätes finden Sie an der Gerätehintenseite. Tragen Sie diese zusammen mit der Modellnummer in die Garantiekarte ein. Die Garantiekarte an einem sicheren Ort verwahren.

2. Urheberrecht

Die Aufnahme von urheberrechtlich geschütztem Tonmaterial für andere Zwecke als private Verwendung ist ohne Zustimmung des Urheberrechtinhabers nicht statthaft.

3. Netzsicherung

Die Sicherung liegt im Inneren des Geräts und soll nicht vom Anwender ausgewechselt werden. Wenn sich das Gerät nicht einschalten läßt, den Onkyo-Fachhändler benachrichtigen.

4. Pflege

In regelmäßigen Abständen sollten Front- und Rückplatte sowie Gehäuse mit einem weichen Lappen abgewischt werden. Hartnäckiger Schmutz kann mit einem in milder Seifenlösung angefeuchteten und gut ausgewringenen Lappen abgewischt werden. Anschließend mit einem sauberen Lappen trockenwischen. Keine scheuernden Stoffe, Verdüner, Alkohol oder andere chemische Lösungsmittel verwenden, da diese die Gehäuseoberfläche angreifen und die Beschriftung entfernen können.

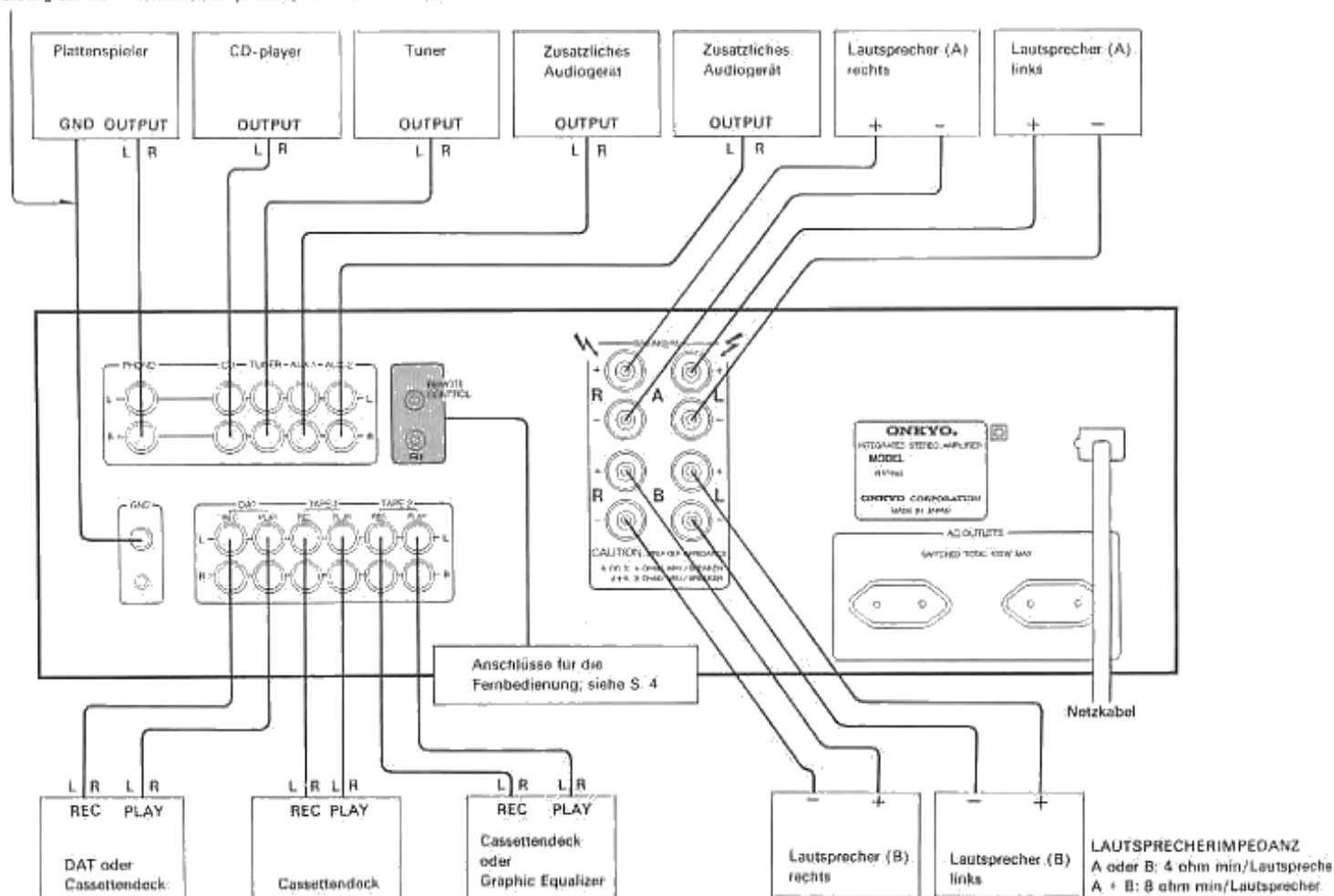
Speicherschutz

Einlegen von Batterien zum Speicherschutz ist bei diesem Gerät nicht erforderlich. Ein System zur Ruhestromversorgung sorgt dafür, daß der Speicherinhalt auch bei Stromausfall oder etwaigem Abtrennen des Netzsteckers von der Steckdose aufrechterhalten wird. Das System lädt sich mit jedem Ein- und Ausschalten der Stromversorgung automatisch neu auf. Da der Speicherkraft des Gerätes nicht unbegrenzt ist, muß das Ein- und Ausschalten jeden Monat mehrere Male durchgeführt werden. Die Zeitspanne, über welche der Speicherinhalt nach dem Ausschalten geschützt ist, richtet sich auch nach den klimatischen Verhältnissen und der Wahl des Aufstellungsortes. Durchschnittlich werden die Speicherinhalte etwa einige Wochen lang nach dem letzten Ausschalten des Geräts bewahrt. Diese Zeitspanne verkürzt sich etwas bei feuchtem Klima bzw. hoher Luftfeuchtigkeit.

Anschlußdiagramm

Stecken Sie den Netzstecker erst in die Steckdose, wenn alle Anschlüsse vorgenommen sind.

Erdung ist nicht erforderlich für Plattenspieler ohne Massekabel



Allgemein

Bei jedem Paar von Eingangs- oder Ausgangsbuchsen entspricht die untere Buchse (mit der Markierung R) dem rechten und die obere Buchse (mit der Markierung L) dem linken Kanal. Wenn die Buchsen auf anderen Bausteinen oder Verbindungskabel farblich codiert sind, dann entspricht die Farbe Rot normalerweise dem rechten Kanal (Rot=Rechts).

Anschließen des Plattenspielers

Vergessen Sie nicht, das Massekabel des Plattenspielers an die GND Buchse des Verstärkers anzuschließen. Bei fehlender Erdung tritt Brummen auf. Bitte beachten Sie folgende Tips:

- Den Plattenspieler auf einer stabilen vibrationsfreien Oberfläche abstellen (Lautsprecherboxen sind denkbar ungeeignet). Tun Sie das nicht, so kann es zu Betriebsstörungen des Plattenspielers und zu übersteuernden Bässen oder einer heulenden Wiedergabe kommen.
- Siehe die Bedienungsanleitung des Plattenspielers für weitere Vorsichtsmaßnahmen.
- Schalten Sie den Verstärker aus, bevor Sie irgendwelche Anschlüsse vornehmen.

Anschließen eines CD-Spielers

Schließen Sie den CD-Spieler an die CD Eingänge an. Achten Sie auf die Kanaltreue.

Anschluß eines Tuners

Den Tuner sollte man an die Buchsen TUNER anschließen. Achten Sie auf die Kanaltreue.

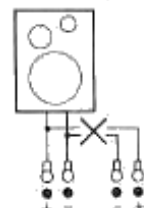
Anschließen eines Cassettendecks

Man kann drei Decks zugleich an diesen Verstärker anschließen. Verbinden Sie die Ausgänge der Decks mit den TAPE PLAY Buchsen des Verstärkers und dessen TAPE REC Buchsen mit den Eingängen der Decks. Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres Decks. Ein/Ausgabe von Videoton kann ebenfalls angeschlossen werden.

Anschließen der Lautsprecher

Achten Sie beim Anschließen der Lautsprecher auf die Polung. Verbinden Sie den (+) Ausgang (rot) des Verstärkers mit dem (+) Eingang des Lautspechers und den (schwarzen) (-) Ausgang des Verstärkers mit dem (-) Eingang der Lautsprecher. Man kann zwei Paar Lautsprecherboxen an diesen Verstärker anschließen.

- Die Lautsprecherimpedanz sollte zumindest 4 Ohm betragen (d.h. bei einem Lautsprecherpaar mindestens 4 Ohm, bei zwei Paaren mindestens 8 Ohm).
- Falls Sie nur eine Box verwenden oder sich ein Programm in Mono anhören möchten, so achten Sie darauf, niemals eine Box an beide Kanäle (rechts und links) anzuschließen.



- Niemals allzu lange oder dünne Lautsprecherkabel verwenden. Wenn der Widerstand der Drähte zu hoch ist, sinkt der Dämpfungsfakt.

Anschluß der Lautsprecherkabel

1. Etwa 8 mm des Kabels abisolieren.
2. Die freien Kupferstränge fest zusammendrehen.
3. Die Lautsprecherklemme gegen den Uhrzeigersinn freidrehen.
4. Den freien Kupferteil des Kabels ganz in die Öffnung der Lautsprecherklemme einstecken.
5. Die Klemmschraube im Uhrzeigersinn festdrehen.
6. Prüfen, um sicherzustellen, daß kein isoliertes Kupferstück des Kabels frei herausragt.

VORSICHT:

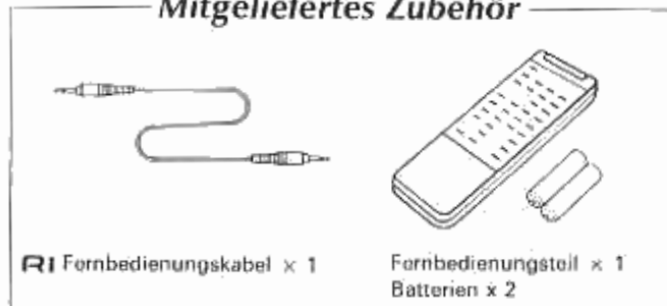
Bei Verwendung von Bananensteckern sicherstellen, daß die Lautsprecherklemmschrauben fest eingeschraubt sind, bevor die Bananenstecker eingesteckt werden.

Wechselstromsteckdosen

● GESCHALTET:

Diese Steckdosen werden durch den Netzschalter an der Fronttafel und dem Fernbedienungsteil ein- und ausgeschaltet. Die Kapazität beträgt 100 W. (Gilt nicht für Modelle für Großbritannien.)

Mitgeliefertes Zubehör



Anschluß der Fernbedienung (REMOTE CONTROL)

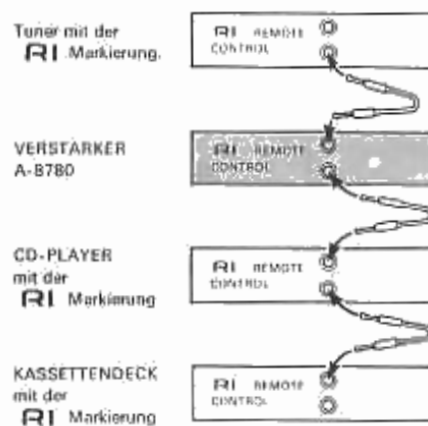
HINWEIS:

Ein Cassettendeck, CD-Spieler und Tuner, die die ONKYO RI Markierung tragen, können mit dem mitgelieferten Fernbedienungsteil des A-8780 bedient werden.

Zur Verwendung eines ONKYO Tuner, CD-Players oder eines Cassettendecks mit der RI-Markierung den Stecker der mitgelieferten Fernbedienung in die Buchsen REMOTE CONTROL einstecken. Es spielt keine Rolle, ob das Kabel zuerst vom A-8780 zuerst am Cassettendeck, Tuner oder CD-Player eingesteckt wird. Der Sender der Fernbedienung wird betrieben, indem er auf den Fernbedienungssensor am A-8780 gerichtet wird.

HINWEIS:

Fernbedienung ist nicht möglich, wenn nur das Fernbedienungskabel angeschlossen ist. Es muß sowohl das Fernbedienungskabel als auch das Stiftsteckerkabel angeschlossen sein.



- Die obere und die untere RI Anschlußbuchse für die Fernbedienung können gleichermaßen als Ein- oder Ausgang verwendet werden.

Einlegen der Batterien in das Fernbedienungsteil

1

Den Batteriefachdeckel durch Drücken des Vorsprungs in Pfeilrichtung öffnen, wie in der Abbildung gezeigt.

2

Die Batterien einlegen und auf richtige Polung achten.

3

Den Batteriefachdeckel wieder aufsetzen.

Vorsichtsmaßnahmen zur Verwendung von Batterien

- Das Fernbedienungsteil wird durch zwei Batterien mit Strom versorgt. Vor dem ersten Einsatz die beiden Batterien (mitgeliefert) wie in der Zeichnung dargestellt einlegen.
- Die durchschnittliche Lebensdauer der Batterien beträgt ein Jahr. Dieser Zeitraum kann länger oder kürzer sein, je nach Verwendungshäufigkeit und Umgebungsbedingungen (Temperatur und Luftfeuchtigkeit).
- Wenn das Fernbedienungsteil nicht arbeitet, obwohl die Regler an der Frontplatte des Tuners richtig arbeiten, sollten die Batterien ausgetauscht werden. Nur die in der folgenden Tabelle beschriebenen Batterien verwenden.

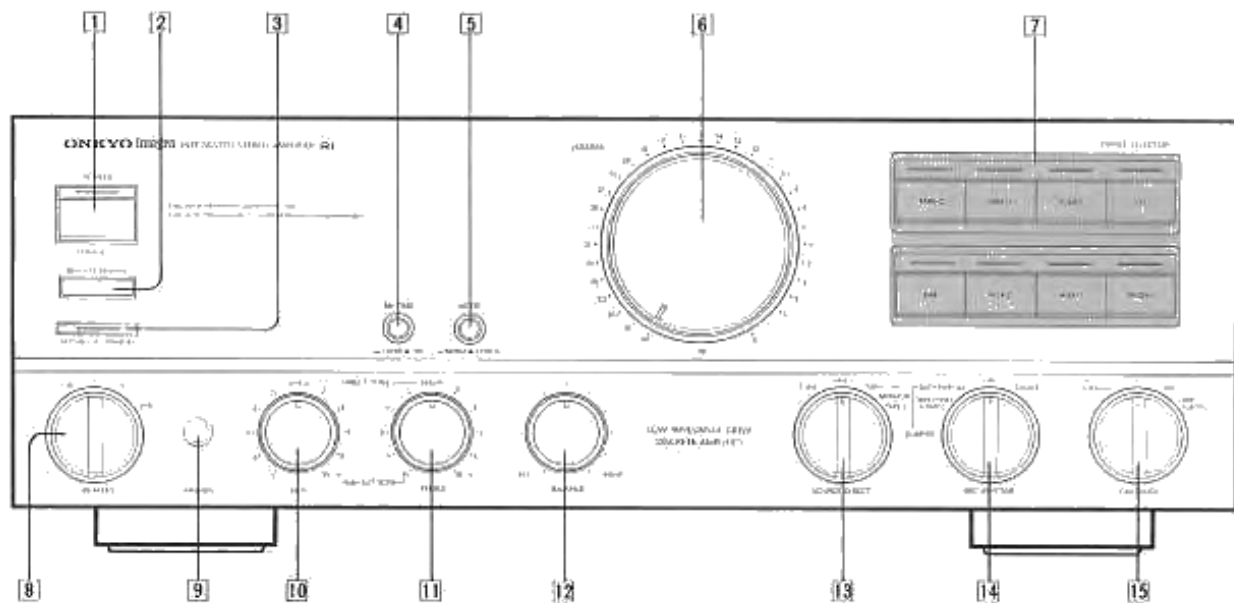
Typ	Spannung	Größe
Manganbatterien	1,5 V	R6 (AA, Mignonzellen)

HINWEISE:

1. Verbrauchte Batterien niemals im Batteriefach belassen, da sie leck werden können und die austretende Säure das Fernbedienungsteil beschädigen kann.
2. Beim Einlegen der Batterien immer die richtige Polarität (Ausrichtung von Pluspol (+) und Minuspol (-)) beachten.
3. Keine Nickel-Cadmium-Batterien (aufladbar) verwenden.
4. Nicht eine Batterie des vorgeschriebenen Typs (Mangan) und eine Alkalibatterie zusammen verwenden.
5. Immer beide Batterien zur gleichen Zeit austauschen; nicht alte und neue Batterien zusammen verwenden.

Bedienungselemente

- Bedienungselemente auf der Vorderseite des A-8780.



1 Netzschalter (POWER)

Den Netzschalter drücken, um das Gerät einzuschalten. Mit der Netztaaste werden auch die Geräternetzbuchsen an der Rückseite ein- und ausgeschaltet. Ein- und Ausschalten ist auch über Fernbedienung möglich. In eingeschaltetem Zustand leuchtet ein orangefarbener Balken über der Netztaaste auf.

2 Fernbedienungssensor

Zum Empfang der vom Fernbedienungsteil RC-180S ausgehenden Signale.

3 -∞ Dämpfung- und Bereitschaftsanzeige (MUTING -∞ /STAND-BY)

Wenn der Netzstecker in die Steckdose gesteckt wird, schaltet das Gerät auf Betriebsbereitschaft, und diese Anzeige leuchtet auf. Ein- und Ausschalten des Geräts geschieht durch Drücken der Netztaaste POWER am Gerät oder am Fernbedienungsteil. Die Anzeige blinkt, wenn der Ton durch Drücken der Dämpfungstaste MUTING -∞ am Fernbedienungsteil gedämpft wird.

4 Abschwächung (MUTING)

Haben Sie die -20dB Taste gedrückt, so wird der Pegel auf 1/10 der eingestellten Lautstärke reduziert.

5 Stereo/Mono (MODE)

STEREO : (■) Ausgangseinstellung.

MONO : (—) Ausgabe des rechten und linken Kanals über beide Boxen. Bei dieser Einstellung lassen sich Monosendungen anhören oder die BALANCE einstellen.

6 Lautstärkereglern (VOLUME)

Zum Regeln der Lautstärke. Durch Drehen im Uhrzeigersinn wird die Lautstärke gesteigert. Bei Bedienung über Fernbedienungsteil wird die Lautstärke durch Drücken von "UP" gesteigert und durch Drücken von "DOWN" gesenkt. Mit dem in diesem Gerät verwendeten System wird Lautstärke und Boost-Charakteristik gleichzeitig geregelt.

7 Eingangstasten und Anzeigen (INPUT SELECTOR)

Diese Tasten dienen zur Wahl der gewünschten Programmquelle. Wenn eine gedrückt wird, wird die vorher gedrückte freigegeben. Eine Anzeige zeigt, welches Programm gewählt ist.

TAPE-2 : An die Buchsen TAPE-2 angeschlossenes Deck.
 TAPE-1 : An die Buchse TAPE-1 angeschlossenes Deck.
 TUNER : An die Buchsen TUNER angeschlossener Tuner.

CD : An die Buchsen CD angeschlossener CD-Player.
 DAT : An die Buchsen DAT angeschlossenes DAT-Deck.
 AUX-1,2 : Zusätzliches an die Buchsen AUX-1 oder 2 angeschlossenes Audiogerät.
 PHONO : An die Buchsen PHONO angeschlossener Plattenspieler.

8 Lautsprecherwählschalter (SPEAKERS)

An dieses Gerät lassen sich zwei verschiedene Paar Lautsprecher anschließen. Mit dem SPEAKERS Wählschalter stellt man ein, welche Lautsprecher gebraucht werden.

OFF : Beide Paare sind ausgeschaltet ~ Kopfhörerbetrieb.
 A : Lautsprecherpaar A
 B : Lautsprecherpaar B.
 A + B : Lautsprecherpaare A und B.

9 Kopfhöreranschluss (PHONES)

Hier lassen sich Kopfhörer mit einem Stereo-Klinkenstecker anschließen.

10 Bässe (BASS)

Nach rechts drehen, um die Bässe anzuheben und nach links, um sie abzusenken.

11 Höhen (TREBLE)

Nach rechts drehen, um die Höhen anzuheben und nach links, um sie abzusenken. Wenn dieser Regler in der Mitte steht (DEFEAT), wird der Höhenregler umgangen. Drehen Sie ihn ganz nach links (-10dB), so fungiert der TREBLE Regler als Höhenfilter, der hochfrequente Geräusche, wie z.B. Kratzer eliminiert.

Das variable Baß- und Höhenanhebungssystem

Dieses Gerät ist darauf ausgelegt, die Wirkung der Klangregler (BASS und TREBLE) langsam zu verringern, wenn die Lautstärke einen bestimmten Pegel überschreitet. Das variable Anhebungssystem senkt allmählich den Verstärkungseffekt des Baßreglers und Höhenreglers, wenn einer oder beide dieser Regler weiter als in Mittenstellung gedreht wird (nach rechts), und der Lautstärkereglern über die Mittenstellung hinweg gedreht wird. Wenn die Lautstärke auf Maximalwert gestellt wird, wird der Frequenzgang wieder flach. Lautstärkeeinstellungen unterhalb der Mittenstellung haben keinen Einfluß auf die Klangregler. BASS- und Höheneinstellungen unter (links von) der Mittenstellung werden durch den eingestellten Lautstärkepegel nicht beeinflusst.

12 Balance (BALANCE)

Dieser Regler dient zum Einstellen des Lautstärkeverhältnisses zwischen dem rechten und dem linken Kanal.

13 Direktschalter (SOURCE DIRECT)

TONE : Die Klangregler DIRECT TONE, MUTING (-20 dB), BALANCE und MODE können für die mit dem INPUT SELECTOR oder Fernbedienungsteil gewählte Tonquelle geändert werden.

DIRECT : Die Klangsignale der mit dem INPUT SELECTOR oder Fernbedienungsteil gewählten Tonquelle werden direkt zur Verstärkerendstufe geleitet. Dabei werden die Schaltungen DIRECT TONE, MUTING (-20 dB), BALANCE und MODE umgangen.

MONITOR TAPE-1/TAPE-2

: Bei Verwendung eines Decks mit drei Tonköpfen ist Hinterbandkontrolle möglich. In dieser Stellung sind die Schaltungen DIRECT TONE, MUTING (-20 dB), BALANCE und MODE wirksam.

14 Aufnahmequelle-Wahlschalter (REC SELECTOR)

Mit diesem Schalter kann DAT oder TAPE als Aufnahmequelle gewählt werden.

TAPE-1 ▶ DAT & TAPE-2 / DAT ▶ TAPE-1 & 2

: Eine dieser Stellungen zum Bandüberspielen wählen, je nachdem, welches Deck für Wiedergabe und welches für Aufnahme verwendet wird. Einzelheiten siehe Abschnitt Bedienungsverfahren.

OFF : Wenn keine Aufnahme oder Wiedergabe durchgeführt werden soll.

SOURCE: Aufnahme von der mit den Eingangswahltasten oder der Fernbedienung gewählten Quelle.

15 Tonabnehmersystemschalter (CARTRIDGE)

MC SUBSONIC : Plattenspieler mit MC-Tonabnehmer mit Subsonic-Filter.

MC : Plattenspieler mit MC-Tonabnehmer.

MM : Plattenspieler mit MM-Tonabnehmer.

MM SUBSONIC : Plattenspieler mit MM-Tonabnehmer mit Subsonic-Filter.

Stellen Sie auf MM, wenn ein Plattenspieler mit MC-Tonabnehmer in Verbindung mit einem Entzerrer verwendet wird.

Fernbedienungsteils (RC-180S)

Netzschalter (POWER)

Eingangswahltasten

(TAPE-2, TAPE-1, TUNER, CD, DAT, AUX-2, AUX-1, PHONO)

CD-Funktionstasten (CD)

Diese Tasten dienen zur Bedienung von ONKYO CD-Playern mit dem **RI** Symbol.

■ : Diese Taste drücken, um den Abspielbetrieb vorübergehend zu unterbrechen; zur Fortsetzung des Abspielbetriebs die PLAY(▶)-Taste drücken.

▶ : Diese Taste zum Abspielen einer CD drücken.

■ : Diese Taste zum Abschalten des CD-Player-Betriebs drücken.

◀◀ : Diese Taste drücken, um zum Anfang des jeweiligen Titels zurückzulaufen und noch einmal, um zum Anfang des davorliegenden Titels zurückzulaufen usw.

▶▶ : Diese Taste drücken, um zum nächsten Titel weiterzulaufen.

Tunerbetriebstasten (TUNER)

◀ PRESET ▶ : Festsenderspeicher niedriger/höher

Bandbetriebstasten (DECK-A, DECK-B)

Diese Tasten regeln fernsteuerbare ONKYO-Doppelkassetendecks. Zur Steuerung von Einzelkassetendecks mit dem Symbol **RI** die Tasten DECK-B verwenden.

◀ : Das Band spielt bei Bandlaufrichtung von rechts nach links oder - im Aufnahme-Bereitschaftszustand - beginnt mit der Aufnahme.

▶ : Das Band spielt bei Bandlaufrichtung von links nach rechts oder - im Aufnahme-Bereitschaftszustand - beginnt mit der Aufnahme.

●/■ : Durch Drücken dieser Taste schaltet das Gerät auf den Bereitschaftszustand.

■ : Unterbricht alle Betriebsabläufe.

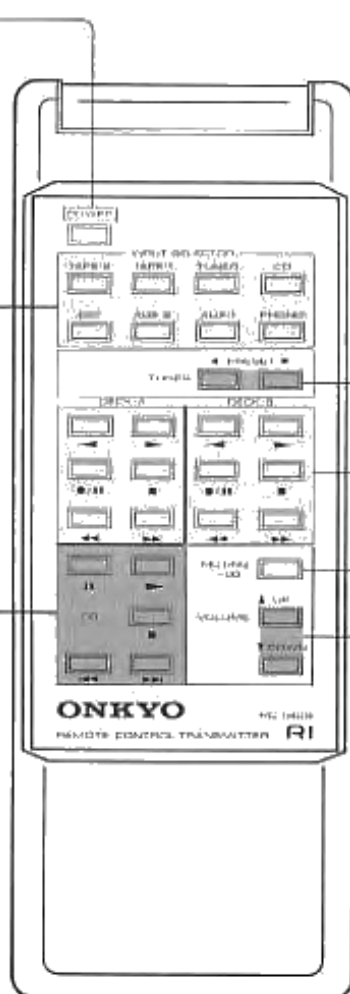
◀◀ : Vorspulen von rechts nach links.

▶▶ : Vorspulen von links nach rechts.

Audio-Stummtaste (MUTING -∞)

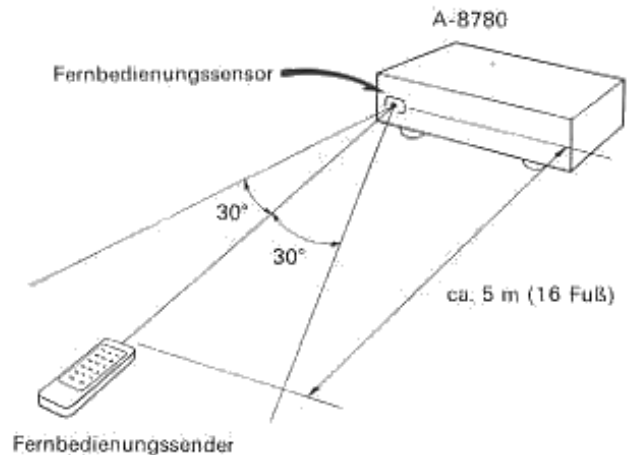
Diese Taste schaltet den Klang von den Lautsprecherboxen oder dem Kopfhörer vorübergehend aus. Das Drücken dieser Taste aktiviert die Audio-Stummschaltung des A-8780. Die Audio-Stummschaltungsanzeige "AUDIO MUTING" leuchtet auf. Ein nochmaliges Drücken dieser Taste oder erneutes Anschalten mit der POWER-Taste schaltet die Audio-Stummfunktion wieder aus.

Lautstärketasten (▲ UP, ▼ DOWN)



Verwendung des Fernbedienungsteils

1. Wenn das Fernbedienungsteil längere Zeit über nicht verwendet werden soll, die Batterien herausnehmen.
2. Die Batterien des Fernbedienungsteils müssen regelmäßig ausgetauscht werden.
3. Dieses Gerät sendet Infrarotstrahlen aus. Darum kann es sein, daß Befehle nicht richtig empfangen werden, wenn helles Licht auf die Frontplatte auftrifft. Um das zu vermeiden, das Gerät so aufstellen, daß helles Licht nicht direkt auftrifft.
4. Wenn das Gerät in einem Audiorack hinter einer Glastür aufgestellt wird, so darf diese Glastür nicht aus getöntem Glas bestehen oder verziert sein, da sonst der Signalempfang gestört oder verhindert wird.
5. Durch Verwendung von anderen mit Infrarotstrahlen arbeitenden Geräten im gleichen Raum können Störungen bewirkt werden.
6. Der Sender des Fernbedienungsteils arbeitet bis zu einem Abstand von ca. 5m. Das Sendefenster muß immer auf das Empfangsfenster gerichtet sein, wenn ein Befehl zum A-8780 übertragen wird.
7. Wenn dieses Fernbedienungsteil nicht richtig arbeitet, zuerst prüfen ob die Batterien stark genug sind. Wenn das Problem auch bei frischen Batterien besteht, den ONKYO-Kundendienst benachrichtigen.



Bedienung

Schließen Sie alle Bausteine an die Buchsen an der Geräterückseite an (siehe Abb.) und stellen Sie mit den Reglern an der Vorderseite die gewünschte Programmquelle ein.

Ausgangseinstellung

Die hier aufgeführten Einstellungen dienen als Ausgangsbasis.

3	MUTING - ∞ /STAND-BY-Anzeige	Leuchtet
4	MUTING-Taste (-20 dB)	Aus
5	MODE-Schalter	STEREO
6	Lautstärkeregl.	Minimumstellung (ganz links)
7	INPUT SELECTOR Taste	nach Wunsch
8	SPEAKER-Schalter	nach Wunsch
10	BASS-Regler	DEFEAT
11	TREBLE-Regler	DEFEAT
12	BALANCE-Regler	Mitte
13	SOURCE DIRECT Taste	TONE oder DIRECT
14	REC SELECTOR Taste	Aus
15	CARTRIDGE-Schalter	nach Wunsch

- Drücken Sie auf die POWER-Taste nachdem diese Einstellungen vorgenommen worden sind.

Dieses Gerät arbeitet mit einem Mikrocomputer, um verschiedene Funktionen und Vorgänge durchzuführen. Netzteile oder Radiowellen erzeugende Geräte, die in der Nähe aufgestellt sind, können Interferenz erzeugen und anormale Funktion des Mikrocomputers bewirken. In diesem Fall den Stecker aus der Steckdose ziehen, eine kurze Zeit warten, und dann wieder einstecken.

HINWEISE:

- Erhöhen Sie Lautstärke mit dem VOLUME-Knopf.
- Entsprechend den Anweisungen auf Seite 5 und 6 "Bedienungselemente" die Klangqualität mit den Klangreglern nach Wunsch einstellen. Wenn nötig kann auch der Balanceregler und der Betriebsartenschalter zur Feineinstellung verwendet werden.

Anhören einer Radiosendung

1. Drücken Sie auf TUNER.



2. Stellen Sie auf dem Tuner das gewünschte Programm ein.

CD-Betrieb

1. Drücken Sie entweder die Taste CD.



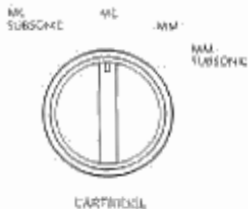
2. Starten Sie den CD-Spieler.

Plattenspielerbetrieb

1. Drücken Sie die Taste PHONO.



2. Wählen Sie entweder MM (elektromagnetischer Tonabnehmer) oder MC (elektrodynamischer Tonabnehmer).



Beispiel:
Verwendung eines
MC-Tonabnehmers

3. Starten Sie die Wiedergabe.

Hören von Audiogeräten, die an AUX-1 oder 2 angeschlossen sind

1. Die Taste AUX-1 oder 2 drücken.



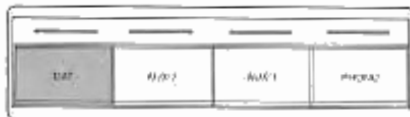
Wahlfrei

2. Das Gerät auf Wiedergabe stellen.

Verwendung von Tonbandgeräten

Wiedergabe:

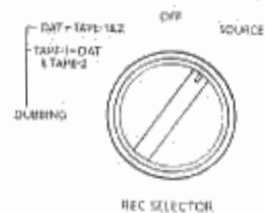
An dieses Gerät können drei Tonbandgeräte gleichzeitig angeschlossen werden. Wenn das an die Buchse DAT angeschlossene Deck gehört werden soll, drücken Sie die DAT-Eingangstaste. Um das an die Buchse TAPE-1 angeschlossene Deck zu hören, drücken Sie die Taste TAPE-1. Entsprechend drücken Sie die TAPE-2 Eingangswahlstaste, um das an die Buchse TAPE-2 angeschlossene Deck zu hören.



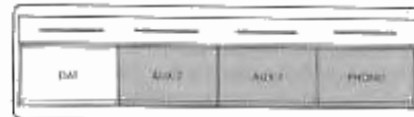
Wahlfrei

Aufnahme auf Deck oder DAT-Deck von der Programmquelle (PHONO, TUNER, CD, AUX-1, AUX-2)

1. Den Aufnahmequelle-Wahlschalter in Stellung SOURCE stellen.
2. Die gewünschte Aufnahmequelle mit dem Eingangswahlschalter (PHONO, TUNER, CD, AUX-1, AUX-2) einstellen.



REC SELECTOR



Wahlfrei

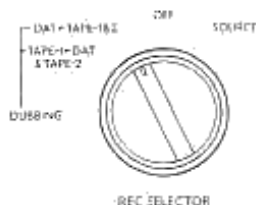
3. Den Aufnahmebetrieb von Deck oder DAT-Deck beginnen.
4. Die Wiedergabe mit der gewählten Tonquelle beginnen.
 - * Darauf achten, nicht die Taste INPUT SELECTOR bei der Aufnahme zu betätigen.
 - Bei Decks mit drei Tonköpfen ist Hinterbandkontrolle möglich, wenn der Schalter SOURCE DIRECT auf TAPE-1 oder TAPE-2 gestellt ist (ausgenommen DAT).
 - Zur Aufnahme mit TAPE-1, TAPE-2 und DAT, siehe nächstes Kapitel.

Überspielen Band-zu-Band

Wenn zwei oder drei Tonbandgeräte gleichzeitig angeschlossen sind, kann von einem zum anderen überspielt werden.

1. Überspielen eines bespielten Bandes von Deck 1 (an die Buchsen DAT an der Rückseite angeschlossen) auf Deck 2 (an die Buchsen TAPE-1 angeschlossen) oder Deck 3 (an TAPE-2 angeschlossen).

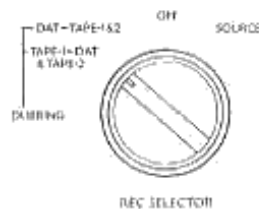
Den Aufnahmequellenschalter in Stellung DAT ► TAPE-1 & 2 stellen und Deck 1 auf Wiedergabe sowie Deck 2 oder 3 auf Aufnahme stellen.



Wenn Deck 2 oder 3 ein Modell mit drei Tonköpfen ist, ist Hinterbandkontrolle möglich, indem die Taste TAPE-1 oder TAPE-2 gedrückt wird. Zum Mithören des Signals, bevor es auf Band aufgezeichnet wird, die DAT-Wahltaste drücken. Eine der anderen Eingangswahltasten drücken, um CD-Player, Plattenspieler, Tuner oder andere angeschlossene Bausteine zu hören, während der Überspielvorgang abläuft.

2. Überspielen von Deck 2 (angeschlossen an TAPE-1) auf Deck 1 (angeschlossen an DAT) und Deck 2 (angeschlossen an TAPE-2):

Den Aufnahmequellenschalter in Stellung TAPE-1 ► DAT & TAPE-2 stellen und Deck 1 oder 3 auf Wiedergabe sowie Deck 2 auf Aufnahme stellen.

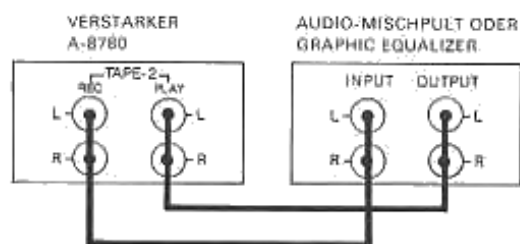


Wenn Deck 1 oder 3 ein Modell mit drei Tonköpfen ist, ist Hinterbandkontrolle möglich, indem die Taste DAT oder TAPE-2 gedrückt wird. Eine der anderen Eingangswahltasten drücken, um CD-Player, Plattenspieler, Tuner oder andere angeschlossene Bausteine zu hören, während der Überspielvorgang abläuft.

- Überspielen kann nicht von Deck 2 (angeschlossen an die Buchsen TAPE-2) auf Deck 1 oder 3 (angeschlossen an die Buchsen DAT oder TAPE-1) durchgeführt werden.

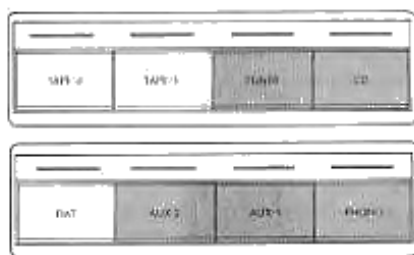
Verwendung eines Mischpults oder Graphic Equalizer

Ein Mischpult oder ein Graphic Equalizer kann an die Buchse TAPE-2 angeschlossen werden, wie in der Zeichnung dargestellt.

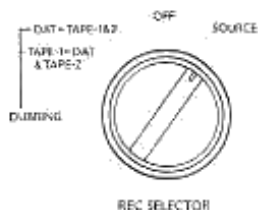


Entzerren einer Audioquelle für Wiedergabe

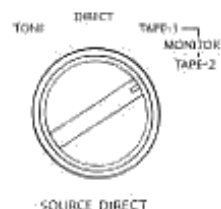
1. Die betreffende Audioquelle mit den Eingangswahltasten (PHONO, TUNER, CD, AUX-1, AUX-2) wählen und den Aufnahmequellenschalter in Stellung SOURCE stellen. Bei Verwendung eines Equalizer auf dem DAT-Signal den Aufnahmequellenschalter auf DAT ► TAPE-1 & 2 stellen. Bei Verwendung eines Equalizer mit dem an TAPE-1 angeschlossenem Deck auf TAPE-1 ► DAT & TAPE-2 stellen.



Wahlfrei



2. Den Schalter SOURCE DIRECT auf MONITOR TAPE-2 stellen.



3. Die Wiedergabe beginnen.
 - Die Regler DIRECT TONE, MUTING und BALANCE können von diesem Gerät aus eingestellt werden.

HINWEIS:

Bei Aufnahme von Material über Equalizer immer einen Equalizer verwenden, der für Aufnahme ausgelegt ist.

Betriebsprobleme und deren Behebung

Störung	Ursache	Abhilfe
Kein Strom.	<ul style="list-style-type: none"> ● Netzsicherung durchgebrannt. 	<ul style="list-style-type: none"> ● Wenden Sie sich an einen Onkyo-Fachhändler.
Strom vorhanden, aber kein Ton.	<ul style="list-style-type: none"> ● Schlechte Steckverbindungen. 	<ul style="list-style-type: none"> ● Die Eingangskabel, Boxenkabel, Stiftstecker etc. überprüfen.
Brumm, niederfrequente Störgeräusche.	<ul style="list-style-type: none"> ● Schlechte oder keine Eingangserdung. ● Schlechte oder keine Erdung der Phono-Eingänge (Plattenspieler-Motor). 	<ul style="list-style-type: none"> ● Äußeren Leiter (Abschirmung) der Eingangsstecker überprüfen. ● Auf richtige Erdung überprüfen.
Heulen beim Aufdrehen der Lautstärke.	<ul style="list-style-type: none"> ● Plattenspieler und Lautsprecherboxen stehen zu nahe beisammen. 	<ul style="list-style-type: none"> ● Den Abstand zwischen den genannten Bauteilen vergrößern.
Rauher oder kratzender Ton. Unsaubere Höhen.	<ul style="list-style-type: none"> ● Abtastnadel des Plattenspielers abgenutzt. ● Abtastnadel verschmutzt. ● Der Höhenregler ist zu stark eingestellt. 	<ul style="list-style-type: none"> ● Erneuern. ● Reinigen. ● Den Höhenregler schwächer einstellen.
Die Regler an der Frontplatte arbeiten, aber nicht die des Fernbedienungsteils.	<ul style="list-style-type: none"> ● Keine Batterien im Fernbedienungsteil. ● Die Batterieleistung ist zu schwach geworden. 	<ul style="list-style-type: none"> ● Batterien einlegen. ● Die Batterien austauschen.
Das Gerät arbeitet nicht, oder nicht zufriedenstellend.	<ul style="list-style-type: none"> ● Fehlfunktion des Mikrocomputer. 	<ul style="list-style-type: none"> ● Den Stecker aus der Steckdose ziehen, kurze Zeit warten und dann wieder einstecken.

Technische Daten

Sinusleistung:	105 Watts pro Kanal an 8 Ohms, beide Kanäle ausgesteuert 20 Hz bis 20 kHz, 0,008% Klirrfaktor	Höhenfilter:	6 kHz (6 dB/Octave) (TREBLE min.)
Ausgangsleistung:	305 Watts 2 ohms, 240 Watts 4 ohms	Frequenzgang:	CD, Tuner: 2 Hz-50 kHz (+0, -1 dB)
Gesmtklirrfaktor:	0,008% bei Nennleistung 0,008% bei 1 Watt	RIAA-Abweichung:	Phono (MM): ±0,3 dB, 20 Hz -20 kHz
Intermodulationsverzerrung:	0,005% bei Nennleistung	Subsonic-Filter (MM SUBSONIC, MC SUBSONIC):	20 Hz (-3 dB, 6 dB/Okt.)
Dämpfungsfaktor:	150 an 8 ohms (1 kHz)	Fremdspannungsabstand (IHF-A):	Phono (MM): 94 dB (5,0 mV input) Phono (MC): 75 dB (0,5 mV input) CD (DIRECT): 107 dB
Eingangsempfindlichkeit/Impedanz:	Phono (MM): 2,5 mV/50 kohms Phono (MC): 160 µV/130 ohms CD: 150 mV/30 kohms TUNER: 150 mV/30 kohms Tape Play: 150 mV/30 kohms	Stummschaltung	-20 dB, -∞
Ausgangsleistung/Impedanz:	Tape Rec: 150 mV/1,0 kohms (Phono)	Netzspannung und-frequenz:	AC220V, 50 Hz
Übersteuerungsfestigkeit des Phono-Eingangs:	Phono (MM): 200 mV RMS. at 1 kHz, 0,012% THD.	Abmessungen (B) × (H) × (T):	435 × 157 × 391 mm 17-1/8" × 6-3/16" × 15-3/8"
Klangregler (Vol -20 dB):	BASS: ±8 dB bei 100 Hz TREBLE: ±8 dB bei 10 kHz	Gewicht:	14,1 kg, 31,1 lbs.

Änderungen der technischen Daten und Auslegung ohne vorhergehende Ankündigung vorbehalten.

ONKYO CORPORATION

International Division: Onarimon Yusen Bldg., 23-5, Nishi-Shimbashi 3-chome, Minato-ku,
TOKYO 105, JAPAN Tel: 03-432-6987 Fax: 03-436-6979

ONKYO DEUTSCHLAND GMBH ELECTRONICS

Industriestrasse 20, 8034 Germering, WEST GERMANY
Tel: 089 84 93 20 Fax: 089 84 93 226 TLX: 05-21726 ONKY D

